

1816

22.04.1816 Staw farskeje cyrkwe a namołwa za pjenjezy hromadženje - Zustand Pfarrkirche und Aufforderung zu Spenden

1816 Cyrkej so powjetši a přetwari - Die Pfarrkirche wird verlängert und umgebaut

| Radworska cyrkej a šula - staw spočatk 1816 | Radiborer Kirche und Schule - eine Einschätzung 1816 |
|---|--|
| <p>Dokument deleka „Vortag“ z přislůšacym wotrězkom „Nota“ je předsłowo a namołwa za jałmožnu za renowaciju a powjetšenje Radworskeje wosadneje cyrkwe a šule, kotrejž běštej wobě pře małe a w jara hubjenym a chuduškim stawje.</p> <p>Zajimałe je tež hódnočenje wunoška při wustajenych korbikach a z toho wuchadžacy namjet za wašnje hromadženja pjenjez we wotrězku „Nota“. Kedžbu hódne je, zo je nimo wosadneho fararja tež tehdomniši biskop Franc Jurij Lock (Sorb z Kulowa pochadžacy) dokument podpisał!</p> <p>(Slědowace strony we knižce su tabulki za zapis darow).</p> <p>Powjetšenje a renowacija cyrkwe so wopravdze w samsnym lěće 1816 hišće přewjedže!</p> <p>(Z klikom na wobraz je widźeć cyły dokument - „přesadženy“ do džensnišo pisma, nalěwo dokument „Vortag“ a naprawo wotrězko „Nota“. Prawopisnje, gramatisce a wurazowje je tekst nachileny tehdomnišej rěci)</p> | <p>Das Nachfolgende Dokument „Vortrag“ ist das Vorwort und die Spendenauflösung aus einem Spendenbuch vom April 1816 für die Renovierung und Erweiterung der Radiborer Pfarrkirche und Schule, die sich beide in einem sehr schlechten bis katastrophal ärmlichen Zustand befanden.</p> <p>Interessant sind auch die Einschätzung zur Spendenergiebigkeit und die Hinweise zur Vorgehensweise beim Sammeln des Geldes im Abschnitt „Nota“. Bemerkenswert ist auch, dass neben dem Pfarrer der damalige Bischof Franz Georg Lock (Sorb. Herkunft) das Dokument unterzeichnet hat. (Die folgenden Seiten nach dem Vorwort sind Spendentabellen.)</p> <p>Der Kirchenbau, der im Dokument so negativ charakterisiert wird, wurde tatsächlich noch im Laufe des Jahres 1816 erweitert und umgebaut!</p> <p>(Mit einem Klick auf die Fotos wird das transkribierte komplette Dokument angezeigt - links das Dokument „Vortrag“, rechts der Abschnitt „Nota“. Sprache, Grammatik und Rechtschreibung sind an das Original angelehnt)</p> |

Wir gesammte Radibor,
wird sich zeigen dir werden
vernommen Wünsch zu wenig
Plüsch zu kaufen, und in vor-
gängen von, auch gern
Kirchen auf Möglichenheit der
Qualität an ihrem Erschaffung.

Woll segne das zu seines
abzurückende.

Um Namen des katholischen
Radibor unterzeichnung der



Büd. 22. Apr. 1816.

Fr. F. von Lohse
Bischof von Lübeck

Nota.

Da sind einer örtlichen zu verankaltenden Collector,
mit Ausstellung der Güter an den Händen der wenigen
Fahrtbüchern keinen sogenannten Provinz, auch wenig fahrtbüchern
der den vorausgezogenen sind zu Gasten von Dünften.
Sobald man die von Fahrtbüchern erfasst, sich mit diesen
Collectorbüchern an möglichst Personen zu wenden, und
was das Land betrifft, das Welle an den Freien Wahlen
ein Fahrtbüch. Wegen Fahrtbüchern gelangen zu Lübeck, damit sie
die nach ihrem Gewerbe nachhabende. Gemeinde,
gleicher zu sich zuhalten, und die, nach Bekanntmachung
der Vorlage, unverzüglich anfordern, Sankt ihrem Wahlschein
bitrag ihres Kirchlich-landlichen Dina gegen den
Wahlkasten zu Radibor an den Tag zu legen. In
diesen Jahren zu Krakow, Oster, Lübeck, Lübeck, Lübeck
Vallitz und Radibor werden, den zuletzt Safr zu
haben, nicht ungenüge Voraus, die Sammlung zu be-
sorgen, und den aufgekauften Fahrtbüchern des Radibor
ihren entsprechenden Wahlbezirk an Unterzeichnungen ein-
zu beweisen. Die Entnahmen den in den Geben aufein
im Radibor sind ebenfalls am Unterzeichnungen abzu-
rechnen.

Büd. 22. Apr. 1816.

Fr. F. von Lohse
Bischof von Lübeck

Verte Büd. 22.



start

From:
[http://82.165.187.122/ - Radibor - Chronik](http://82.165.187.122/)

Permanent link:
http://82.165.187.122/doku.php?id=jahr_1816&rev=1645352055

Last update: 2022/02/20 10:14